Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **6 (1950)**

Heft 10

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Staatsbürgerin

Mitteilungsblatt

des Frauenstimmrechtsvereins Zürich (Union für Frauenbestrebungen)

Nummer 10	Oktober 1950	6. Jahrgang	Erscheint monatlich

Abonnementspreis: Fr. 4.– jährlich. Einzelnummer 40 Rp.

Inhaltsangabe: Eingabe betr. Steuergesetz im Kanton Zürich – Nationalität der Frau nach ihrer Verheiratung

Frauenstimmrechtsverein Zürich

(Union für Frauenbestrebungen)

Liebe Mitglieder und Freunde!

Die **Präsidentinnen** der dem Schweizerischen Verband für Frauenstimmrecht angeschlossenen Sektionen treten alljährlich zu einer **Konferenz** zusammen, diesmal am Sonntag, den 5. November 1950, in Zürich.

Unsere Sektion freut sich, die schon am Samstag in Zürich eintreffenden Präsidentinnen aus den verschiedenen Landesteilen sowie die Präsidentin des Schweizerischen Verbandes für Frauenstimmrecht und die übrigen Mitglieder des Zentralvorstandes zu einem gemeinsamen

Tee-Abend

auf **Samstag, den 4. November 1950, 20.00 Uhr,** ins **Klubzimmer des Kongresshauses Zürich,** Eingang Alpenquai, einladen zu dürfen.

Es sprechen:

1. Frau **Vischer-Alioth,** Basel, Präsidentin des Schweiz. Verbandes für Frauenstimmrecht, über:
   Ein Frauenpostulat „gleiche Leistung — gleicher Lohn" vor der Internationalen Arbeitskonferenz;
2. Madame **Luisa Rovelli,** présidente de la section de **Chiasso:**
   „Frappez et il vous sera ouvert";
3. Frau **A. Gonzenbach, Bern,** Präsidentin der Sektion Bern, über:
   „Sommerliche Erlebnisse der Berner Stimmrechtlerinnen im Bundeshaus".

Anschliessend **gemütliches Beisammensein.**

Liebe Mitglieder und Freunde, denkt daran, dass wir alle an diesem Abend die **Gastgeber** sind und meldet euch für den gemeinsamen Tee (Bezug der Karte beim Eingang des Klubzimmers zu Fr. 2.20) recht zahlreich schriftlich oder telephonisch bis spätestens Donnerstag, den 2. November 1950, an bei:

Frau **M. Peter-Bleuler,** Besenrainstr. 33, Zürich 2, **Tel. 45 08 09; oder**

Frau **Dr. A. Rigling-Freiburghaus,** Winzerstr. 53, Zürich 10/49, **Tel. 56 66 62.**

Der Vorstand.